

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 23 (1907)

Heft: 35

Rubrik: Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kommission soll prüfen, ob eine Baugenossenschaft zu gründen, oder ob Bau durch die Gemeinde anzustreben sei.

Neubau des niederrheinischen Krankenhauses. Die wichtige Platzfrage ist nun in glücklicher Weise gelöst worden. Die Gemeinde Erlenbach hat in der Chumenmatte von der Besitzerin, Frau Haueter-Regez, eine Zucharte Land erworben und will das Terrain samt der nötigen Zufahrtsstraße dem Spital schenkweise überlassen.

Verschiedenes.

Obacht bei Gasbadeöfen! Letzte Woche erstickte in Zürich ein junger Mann beim Gebrauche eines durch einen Gasbadeofen hergestellten Bades und dieser Fall führte in der Presse zu allerlei Ratschlägen für die Unmöglichkeit eines solchen Unglücksfalles. Ein Ingenieur schreibt u. a. der „N. Z. Z.“:

Der Todesfall im Badezimmer brachte mir sofort wieder denjenigen eines Studenten (vor etwa 10 Jahren) in Zürich in Erinnerung. Dieser wurde tot in der Badewanne gefunden; die Untersuchung ergab, daß der Abzug des Gasbadeofens seinerzeit nur zum Fenster hinausgeführt worden war; im Herbst wurden dann die Vorfenster angebracht, ohne den Rauchabzug durch dieselben hindurchzuführen. Bei der Vereitung des Bades konnten die Verbrennungsprodukte nicht entweichen und der junge Mann erstickte nachher im Bade.

Es lag also damals ähnlich wie bei dem in Nr. 324 beschriebenen Falle eine Verstopfung resp. ein Verschluss der Abzugsöffnung vor.

Wie der Einsender in Nr. 324 ganz richtig bemerkt, ist aber nicht immer eine Verstopfung des Abzugs nötig, denn bei der niedrigen Temperatur, mit der bei guten Gasbadeöfen die Verbrennungsprodukte nach dem Ramin abgehen, genügt oft die Wärme der abziehenden Gase nicht, um den Schornstein zum Funktionieren zu bringen. Dem kann aber dadurch abgeholfen werden, daß man nach dem Anzünden des Badeofens so lange ganz wenig Wasser durchfließen läßt, bis man mit der Hand eine richtige Erwärmung des Abzugsrohres konstatieren kann und erst nachher so viel Wasser durchströmen läßt, daß der Ofen Wasser von der gewünschten Temperatur gibt.

Der allereinfachste Weg, um alle Ansammlungen von den Verbrennungsprodukten, die zum größten Teil Kohlenäure sind, zu vermeiden, besteht jedoch darin, daß man bei der Herstellung des Bades immer ein Fenster oder eine Tür offen läßt: der Gasbadeofen gebraucht zu einem Bade rund 12 Kubikmeter Luft resp. den Sauerstoff, der in dieser Luft enthalten ist; schließen nun Fenster und Tür gut, so kann die verbrauchte Luft nicht ausströmen und das Gas verbrennt unvollkommen. Die Luft im Baderaum hat alsdann einen unangenehmen Geruch; würde man eine brennende Kerze an den Boden stellen, so würde sie kaum brennen oder nur ein trübes Licht geben, weil auch ihr der Sauerstoff fehlt. Kommt nun der Badennde in diese Luft, so kann er aus Mangel an Sauerstoff ohnmächtig werden und ersticken.

Es ist daher bei kleinen Baderäumen unbedingt anzuraten, Fenster oder Tür während der Herstellung des Bades etwas offen zu lassen; wird im Winter die Temperatur zu niedrig, so mache man das Bad etwas zu warm und schließe nach Fertigstellung des Bades den Raum zu, und die Temperatur der Luft wird durch das Badewasser rasch steigen.

Kunstschmiedewerk in Zürich. Als von deutscher Seite für die kunstvoll gearbeiteten schmiedeeisernen Portale und Gitter an der „Meise“ erst 150,000 und danach

200,000 Mark geboten wurde, buchte man das im Kunstprotokoll, schenkte aber dem fremdländischen Begehren keine weitere Beachtung.

Der Verein süddeutscher Zimmermeister hielt jüngst in Singen eine Versammlung ab zum Zwecke der Erzielung besserer Preise. Es seien heute 38—45 Mark für den Kubikmeter Holz anzulegen und für das auf den Bau fertig gelieferte erhalte man oft nur 45 bis 50 Mark. Bei solchen Preisen könne der Zimmermeister unmöglich bestehen, besonders wenn man die Arbeitslohnerhöhungen, Auslagen für Arbeiterversicherungen, Arbeitszeitverkürzung zc. in Anschlag bringe. Der Verein beschloß dann, mit allen Mitteln auf eine Gesundung des Zimmergewerbes hinzuwirken und jede Schmutzkonzurrenz energisch zu bekämpfen.

Kurs für Zimmerleute in Württemberg. Die kgl. Zentralstelle für Handel und Gewerbe beabsichtigt in diesem Winter in der Zeit vom 2. bis 14. Dezember in Stuttgart einen Kurs für Zimmerleute zu veranstalten. Unterrichtsgegenstände sind: das Anlegen eines Werkschabes, das Schiften und Austragen von Treppen auf dem Reißboden und Preisberechnung. Die Oberleitung ist der Beratungsstelle für das Baugewerbe übertragen. Zu dem Kurs werden im Lande ansässige selbständige Handwerker und ältere Gesellen, in erster Linie solche, die sich selbstständig zu machen im Begriff sind, zugelassen. Ein Unterrichtsgeld wird nicht erhoben.

Ein neues Verfahren, auf Glas zu schreiben, wird in dem Pariser „Cosmos“ angegeben und dürfte sich für mannigfache Zwecke empfehlen, zumal es von denkbar größter Einfachheit ist. Schon vor einigen Jahren machte Professor Margott aus Genf eine merkwürdige Eigenschaft gewisser Metalle, wie Zink, Ramin, besonders Magnesium und Aluminium bekannt, der zufolge sie am Glas haften bleiben und metallische Spuren darauf hinterlassen. Der Genfer Physiker wies schon darauf hin, daß man auf Glas schreiben könnte, wenn man ein Stück dieser Metalle in einem Zeichenstift einspannt. Es ist unerklärlich, daß diese wichtige Entdeckung bisher fast gar nicht ausgenutzt worden ist, denn man braucht nur einen Aluminiumstift zur Hand zu haben, um damit auf Glas genau so gut schreiben zu können, wie mit einem gewöhnlichen Bleistift auf Papier. Das Verfahren empfiehlt sich um so mehr, als die auf dem Glas erzeugte Schrift sich weder durch Waschen noch durch Reiben entfernen läßt, also sehr dauerhaft ist. Das Metall scheint sich mit der Oberfläche des Glases derart zu verbinden, daß es nicht mehr daraus entfernt werden kann und sogar solchen Flüssigkeiten widersteht, die das Glas selbst angreifen. Neuerdings hat Prof. Berger von der Universität Brüssel noch weitere Versuche mit diesem Verfahren angestellt und es für ausgezeichnet befunden, besonders wenn das Glas vorher mit einigen Tropfen einer Lösung kiesel-saurem Kali befeuchtet wird.

Aus der Praxis — Für die Praxis.

NB. Verkauf-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes. Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 20 Gts. in Marken (für Zustellung der Offerten) beilegen.

Fragen.

881. Wer fabriziert weißen Zement? Auskunft an die Exped. unter Chiffre S 881.

882. Wer könnte uns zirka 15 m gebrauchte Blechrohren, 25—30 cm Durchmesser, sofort liefern und zu welchem Preise? Albi & Cie., mech. Schreinerei, Luzern.

883. Wer liefert gegen bar rottanne feijnährige, saubere und absolut dñre, trockene Baden von je 50 m² auf 14, 18, 21 und 24 mm Dicke? Offerten unter Chiffre N 883 an die Exped.

884. Wer ist Lieferant von eisernen oder messingenen Fenstersprossen mit Aufschraubstäben anstatt Kittverwendung und wie hoch kommt der Meter zu stehen? G. Luz, mech. Schreinerei, Beckenried.

885. Welche schweiz. Firma befaßt sich mit der Lieferung und Erstellung von Lackieröfen für Blechwaren?

886. Welche Firma erstellt die rationellsten Holzstock-Anlagen?

887. Welches ist die geeignetste und billigste Bauart für ein einfaches, gesundes Einfamilienhaus mit 7—8 Zimmern, an feil gelegener Halde? Wo sind solche zu besichtigen?

888. Ist armerter Beton geeignet für Umfassungsmauern an 3—5zimmerigen Arbeiterwohnhäusern? Wenn ja, welche Mindeststärke müßten solche Mauern bei 1 1/2stöckigen Häusern haben? Welcher Architekt oder Baumeister würde gegen angemessenes Honorar die Anfertigung von Bauplänen, Kostenberechnungen und Materiallisten übernehmen? Offerten unter Chiffre H M 888 an die Exped.

889. Welches Lagermetall benützt sich am besten für Walzwerke, wo Stahldrähte bis zu 2 mm Dicke gewalzt werden? Verschiedene Bronze Legierungen haben sich als unbrauchbar erwiesen, weil nach kurzer Zeit die Walzenzapfen angegriffen werden.

890. Wer liefert vorteilhaft Fensterbeschläge?

891. Wer liefert elektrische Motoren (Gleichstrom) 12 HP, oder wer hat solche gebrauchte, gut erhaltene zu verkaufen? Offerten an Möbelfabrik Wohlen?

892. Wer liefert sog. Bechtesfeldöfen mit Deckel, Ofenrohr und Haube, Kessel zirka 65 Liter Inhalt? Gest. Offerten mit Preis nehmen entgegen: Joh. Gersbach & Cie., Zürich I.

893. Wer hätte eine gebrauchte, noch gut erhaltene Bandsäge (aus Eisen) mit 75—85 cm Rollendurchmesser billig abzugeben? Offerten mit Preisangabe an Fr. Schweizer, mechan. Wagnerei, Groß-Mollern b. Suberg (Bern).

894. Wer hat einen 30—35 PS Petrol- od. Benzin-, event. Gasmotor billig zu verkaufen? Denker oder Winterthurer werden bevorzugt. Offerten mit äußerster Preisangabe an Fr. A. Gwerder, Mechaniker, Seewen (Schwyz).

895. Wer liefert kleine Charniere und Zwingen zum verfertigen von Zeitungshaltern?

896 a. Wo erhält man eine billige, flüssige Substanz, welche sich eignet zur Mischung in lachendes Harz? **b.** Wer liefert ein billiges Fett zum schütten der Modelle vor klebriger Substanz, zum einfetten oder ölen? **c.** In welcher Seifenfabrik wären Seifenabfälle zu haben? **d.** Wo erhält man gefochtes Leinöl in Fässern?

897. Wer hätte eine noch gut erhaltene Abriht- und Dickschleifmaschine abzugeben oder welches Geschäft liefert in kürzester Frist neue und zu welchem Preis? Messerbreite 50 cm. Sich zu wenden an Fr. Stable, Wagner, Oberwangen b. Sarnach.

Antworten.

Auf Frage 807 teile mit, daß ich Bappelholzjourniere in allen gewünschten Dimensionen liefere und mit Fragesteller in

Wilh. Baumann, Horgen

Rolladen-Fabrik 476 u

Ältestes Etablissement
dieser Branche in der Schweiz
Vorzüglich eingerichtet.

Holzrollladen aller Systeme.

Rolljalousien

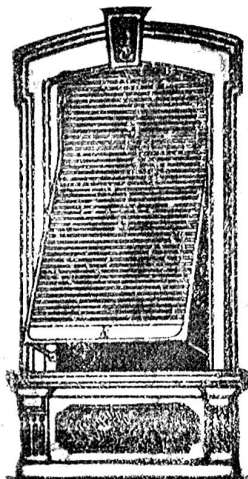
mit eiserner Federwalze
eingeführt 1892; vorzügl. bewährt
Praktisches und bestes System,
besonders für

Schulhäuser, Hotels etc.

Zugjalousien • Rollschutzwände

• Jalousieläden •

Ausführung je nach Wunsch in einheimischem
nordischem oder überseeischem Holze.



Vertreter: Herr Robert Häusler, Bern, Beaumont Werdtweg 17
„ Emil Zürcher, Baumeister, Heiden.
„ Max Stephan, Schlossermeister, Pörolles-Freiburg.

Kanderner

Feuerfeste Steine u. Erde

der Thonwerke Kandern

1813 a u

(Generalvertretung für die Schweiz.)

Fayence-Wand-Platten

Uni, Viereck und Achteck und Dossin-Plättchen.
Auch zu Einlagen in Waschtische, Buffets etc.

KOCH & C^{IE}

vorm. E. BAUMBERGER & KOCH

Telephon Baumaterialienhandlung Telegr.-Adr.:
No. 2977. BASEL. Asphalt-Basel.

Unterhandlung zu treten wünsche. Gottfr. Lanz, Säge und Holzhandlung, Mohrbach (Bern).

Auf Frage 813b. Für den Bezug von Schneefahrschneidern aus Ia. Massivierstahl wenden Sie sich an Robert Nebi & Cie. in Zürich V, welche Firma gerne mit äußerster Offerte zu Diensten stehen wird.

Auf Frage 819. Wünschen mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Jos. Weber & Cie., Sägerei, Vittau (Luzern).

Auf Frage 823a. Prima Metallfund liefert G. Steiner, Gieß- und Sandgrubenbesitzer, in Pfungen (Sch.).

Auf Frage 823a und b. Form- und Kernsand sowie Graphitschmelztiegel liefert Friedrich Beck, Vörrach bei Basel.

Auf Frage 829. Ganzjuppmaschinen liefert Friedrich Beck, Vörrach bei Basel.

Auf Frage 832. Die billigste und rationellste Einzäunung eines Fabrikterrains ist wohl ein kräftiger Drahtgeflechtzaun mit Eisen- oder Holzpfosten. Die mech. Drahtgeflechtfabrik G. Bopp, Schaffhausen-Hallau, liefert seit 30 Jahren als Spezialität alle möglichen Sorten Zaundrahtgeflechte und Gitter, und wird dieselbe Ihnen auch gerne jede Auskunft geben. Sehr zu empfehlen sind auch die neuen patentierten Hungaria-Drahtgeflechte obiger Firma.

Auf Frage 843. Für Betriebe Ihrer angegebenen Größe kommt in erster Linie der in der Schweiz, Motorenbau A.-G. Rehwil (Thurgau) erstellte Rohölmotor Oberbärli in Frage. Genannte Fabrik ist zu jeder Auskunft gerne bereit.

Auf Frage 846a, 857, 877 und 879. Wenden Sie sich an C. Karcher & Cie., Werkzeug- u. Maschinengeschäft, Zürich I.

Auf Frage 847. Baumaschinen, Bauwerkzeuge, Aufzüge jeder Art fabriziert J. Brun, Nebikon.

Auf Frage 847. Eine wenig gebrauchte Betonmischmaschine, für Hand- und Kraftbetrieb, sowie ein Bauaufzug können sofort billigt kauf- oder mietweise abgegeben werden: H. von Arx & Co., Zürich I.

Auf Frage 847. Eine wenig gebrauchte, fahrbare Betonmischmaschine für Hand- und Kraftbetrieb, sowie neue Bauaufzüge mit selbsttätig einschwenkbaren Auslegern, könnten sofort ab Lager geliefert werden. H. von Arx & Cie., Zürich I.

Auf Frage 847. Betonmischmaschinen für Hand- u. Kraftbetrieb, sowie moderne Bauaufzüge liefert als Spezialität Robert Nebi & Cie., Zürich V.

Auf Frage 848. Eine solche Maschine, so gut wie neu, hätte preiswürdig abzugeben und kann dieselbe noch im Betrieb besichtigt werden bei Fr. Krebs, Baugeschäft, Gützwil (Bern).

Auf Frage 848. Kann Ihnen eine gut erhaltene Fräse mit Langlochbohrvorrichtung billig abgeben. B. Schneider, Schloßerei, Zürich I.

Auf Frage 848. Fräse mit Langlochbohrvorrichtung, sowie sämtliche Holzbearbeitungsmaschinen liefert in modernster und bester Ausführung Ernst Straub, Zürich I, Neu-Seidenhof.

Auf Frage 848. Fräsmaschinen, kombiniert mit Langlochbohrmaschine, liefern in bestbewährter Ausführung: H. von Arx & Co., Zürich I.

Auf Frage 848. Eine sehr gut erhaltene Fräse mit Langlochbohrmaschine hat preiswert abzugeben: G. Zint, Maschinenfabrik, Olten-Trimbach (Soloth.).

Auf Frage 849. Leim- und Trockenöfen, sowie Hobelbänke und Werkzeuge für Schreiner und Zimmerleute, liefert billigt Ernst Straub, Zürich I, Neu-Seidenhof.

Auf Frage 849, 863 und 867. Betr. Artikel sind bei uns neu erhältlich: C. Karcher & Cie., Zürich I, Niederdorffstr. 32.

Verbesserte Gas-Gewinde-Schneidkluppe

Hochfeine Ausführung!

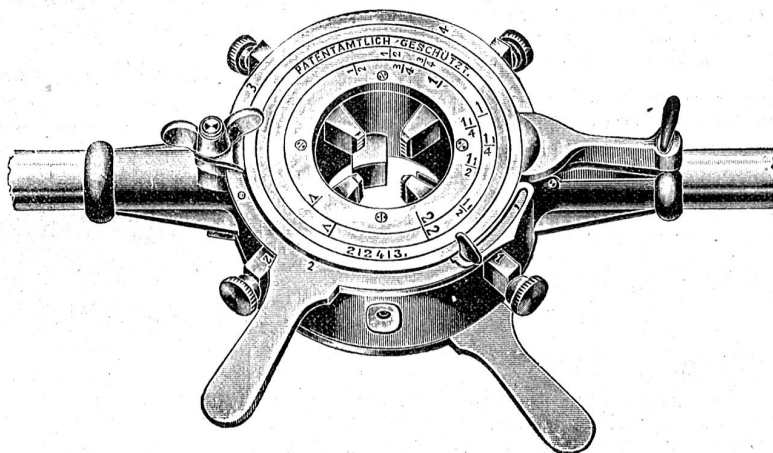
„EXCELSIOR“

Vollkommenste Konstruktion!

mit verstellbaren Schneide- und Führungsbacken.

Werkzeuge für jeden Bedarf:**Werkzeuge für jeden Bedarf:**

Spiralbohrer
Bohrfutter
Reibahlen
Gewindebohrer
Komplette
Schneidzeuge
Schraubstöcke
Montage-Werkbank
„Pionier“



Bohrmaschinen jeder Art
Blechscheren
Lochstanzen
Profilseisenscheren
Drehbänke jeder Art
Schmiegelschleifmaschinen
Feldschmieden
Ventilatoren etc.
allererster Provenienz.

12 u

Rob. Jacob & Co., innere Schaffhausersstr. 17, Winterthur.

Auf Frage 850. Neues und gebrauchtes Geleise liefert in allen Spurweiten und kouranten Profilen, wie auch dazu passende Rollwagen zu billigsten Preisen Robert Nebi & Cie., Zürich V.

Auf Frage 850. Fragliches Rollbahngeleise sowie Rollwagen kann ich Ihnen sofort ab Lager abgeben: J. Brun, Fabrikation von Bauwerkzeugen, Nebikon.

Auf Frage 853. Eiserne Transportfässer für Petroleum liefert F. Gauger, Konstruktions-Werkstätte, Zürich.

Auf Frage 855. Selbst erzeugende Gaslampen, freibrennend und mit Glühstrumpf, erstellt Ferd. Mohr, Olten. Liefere auch Gasstoff billigt.

Auf Frage 856. Fräsmaschinen, kombiniert mit Kreissäge und Langlochbohrmaschine, liefern in neuester Ausführung: H. von Arx & Co., Zürich I.

Auf Frage 857. Offerte der Firma Rudolf Geiser, Langenthal erhalten Sie direkt.

Auf Frage 859 offeriere Leinöfen, mit od. ohne Holztrockner, zu billigsten Preisen. Aug. Schmidt, Wuschloßerei, Zürich V.

Auf Frage 859. Die Gasmotoren-Fabrik „Deuk“ A.-G. Zürich I, Bahnhofplatz 5, ist im Falle, in einem für Sie geeigneten Motor preiswürdige Offerte zu stellen. Wollen Sie sich daher mit derselben in's Einvernehmen setzen.

Auf Frage 859 c. Tischler-Trocken-, Wärm- und Leinöfen solider Konstruktion, für Holz-, Hobelspähne-, Sägmehl- u. Kohlenfeuerung eingerichtet, liefert in verschiedenen, zweckmäßigen Ausführungen Rich. Pfrenger, Basel.

Auf Frage 860. Die betr. Rollbahnmateriale liefert prompt und billig die Rollbahnfabrik G. Liebrecht & Co., Straßburg i. G. und erbittet solche direkte Anfrage.

Auf Frage 860. Gewünschtes Rollbahngeleise nebst Drehscheiben und Plattformwagen können neu oder gebraucht sofort ab Lager geliefert werden. H. von Arx & Co., Zürich, Seidengasse 13.

Auf Frage 860. Rollbahngeleise und Rollwagen habe ich stetsfort auf Lager und kann Ihnen damit sofort dienen. J. Brun, Bauwerkzeugfabrik, Nebikon.

Auf Frage 860. Das benötigte Rollbahnmaterial hält sowohl neu als auch gebraucht, sofort lieferbar, auf Lager in Basel: Schweizerische A.-G. für Feld- und Kleinbahnen-Bedarf, Drenstein & Koppel, Zürich I, Bahnhofstr. 51.

Auf Frage 860. Gewünschtes Rollbahngeleise nebst Drehscheibe und Plattformwagen können neu oder gebraucht sofort ab Lager geliefert werden: H. von Arx & Co., Zürich I.

Auf Frage 863. Ich hätte zwei gut erhaltene Holzgewinde-Schneidzeuge sehr billig zu verkaufen: Frh. Wertheimer, Zürich I, Gefnerallee 46.

Auf Frage 863. Ältere Holzgewinde-Schneidzeuge hat abzugeben Peter Willen, Stähli, Steffisburg (Bern).

Auf Frage 865. Neue Wandwinden für fraglichen Zweck liefern als Spezialität H. von Arx & Co., Zürich, Seidengasse 13.

Auf Frage 865. Wandwinden mit Zubehör für derartige Genaufzüge fabriziert J. Brun, Nebikon.

Auf Frage 865. Neue Wandwinden für fraglichen Zweck liefern als Spezialität: H. von Arx & Co., Zürich I.

Auf Frage 869. Waschhafen mit und ohne Kupferboden, sowie passende Defen dazu liefert Ferd. Mohr, Spenglererei, Olten.

Auf Frage 869. Einen größeren Posten Waschhöfen habe ich sehr billig abzugeben: Frh. Wertheimer, Zürich I, Gefnerallee 46.

Auf Frage 869. Waschhafen mit und ohne Kupferboden sowie Waschhöfen liefert als langjährige Spezialität: G. Zulauf, Fabrikation von Holz- und Metallwaren Brugg.

Auf Frage 869. Waschhafen mit und ohne Kupferboden nebst dazu passenden Defen liefert Fr. Gisinger, Basel.

Auf Frage 869. Waschhafen mit und ohne Kupferboden, sowie dazu passende Defen liefert A. Kreis, Kupferschmiede und Spenglererei, Sissach (Baselstadt).

Auf Frage 873. Wenden Sie sich an Richard Pfrenger in Basel, welcher solche Dichebelmaschinen billigt abzugeben hat.

Auf Frage 873. Bestbewährteste Dichebelmaschinen mit Ringstahmlagern liefern: H. von Arx & Co., Zürich I.

Auf Frage 874. Ein gebrauchter 4 PS Benzin-Motor, System Bächtold, haben billigt abzugeben: H. von Arx & Co., Zürich I.

Auf Frage 876. Gebrauchte Drahtseile von 30 mm, in Längen 120–420 m, haben billigt abzugeben: H. von Arx & Co., Zürich I.

Auf Frage 876. Gebrauchte Drahtseile von 30 mm Durchmesser, in Längen von 120–420 m, haben billigt abzugeben H. von Arx & Co., Zürich, Seidengasse 13.

Auf Frage 878. Für Lieferung fraglichen Anschlußgeleises empfehlen sich H. von Arx & Co., Zürich, Seidengasse 13.

Auf Frage 878. Wir empfehlen uns zur Projektierung und Lieferung des benötigten Anschlußgeleises und erbitten Aufgabe Ihrer werten Adresse: Schweizerische A.-G. für Feld- und Kleinbahnen-Bedarf, Drenstein & Koppel, Zürich I, Bahnhofstr. 51.

Auf Frage 878. Für Lieferung fraglichen Anschluß-Geleises empfehlen sich: H. von Arx & Co., Zürich I.

Auf Frage 879. Aufzüge jeder Art für fragliche Tragkraft fabriziert J. Brun, Nebikon.

Auf Frage 879. Gewünschte Hebezeuge für 5 Tonnen Tragkraft liefern als Spezialität mit aller Garantie: H. von Arx & Co., Zürich I.

Auf Frage 879. Gewünschte Hebezeuge für 5 Tonnen Tragkraft liefern als Spezialität mit aller Garantie H. von Arx & Co., Zürich, Seidengasse 13.

Auf Frage 880. Unterzeimeter möchte mit Fragesteller in Verbindung treten. G. Geiser, mech. Drehschleiferei, Langenthal.

Auf Frage 880. Spunden und Querscheiben für Fässer liefern wir billigt und bitten um Abfrage. Gebr. Wüthrich, mech. Drehschleiferei und Holzwarenfabrikation, Bärn (Bern).